

Kreis
Steinfurt
S 211

1316 September 17 [feria sexta post exaltationem sancte Crucis]. [134 211]

Lubbertus und Cunegundis coniuges dieti de Bodentarpe commorantes Scutorpe verkaufen mit Einwilligung ihrer Tochter Berte dem Bruder Steffanus de Harendorpe vom Ordenshause St. Johannis in Stenvorde 4 Solidi jährlicher Rente aus ihrem Hause in Scutorpe (Schüttorf) für 4½ Mark, welche der genannte Steffanus für sein und seiner verstorbenen Eltern Frederisci (!) und Gertrudis Seelenheil den Brüdern in Stenvorde ad pietantiam überwiesen hat. Die Rente aus dem Hause soll von dem Besitzer der Hausstätte (area) auch dann bezahlt werden, wenn das Haus abgebrannt oder zerstört ist. Zeugen: Wernerus de Harendorpe famulus, Hinricus dietus Gemelken, Bernardus Cropiken, Essefinus Hurinc, Johannes dictus Camprode iudex tunc temporis, Johannes de Molendino mit seinen Söhnen Bernardus und Arnobus, Gerlacus Sutor, Johannes Buli, Hinricus Faber, Hermannus dietus Colthe. Der Richter und die consules siegeln mit dem Stadtiegel von Scutorpe.

Orig. Siegel ab. VIII. Rep. II. 9. Nr. 85.